

Schwäbisch Gmünd, 11. Februar 2021

Liebe Eltern,

wir hoffen, Sie sind alle gut und **GESUND** ins neue Jahr 2021 gestartet!

Nach wie vor bestimmt die Coronavirus-Pandemie an vielen Stellen unseren Alltag. Oftmals ist es sehr anstrengend und mühsam, alle Vorgaben und Regelungen zu beachten. Manchmal sicher auch frustrierend, nicht das machen zu können, was man eigentlich gerne möchte.

„Die Pandemie zehrt so langsam richtig an unseren Nerven“ – so geht es wahrscheinlich uns allen, Ihnen und uns.

Das ist verständlich und nachvollziehbar. Davon dürfen wir uns jedoch „nicht unterkriegen“ lassen. Sicher brauchen wir noch etwas Geduld. Aber die Rückkehr in die **„uns bekannte Normalität“** scheint immer mehr in greifbare Nähe zu rücken. Die zurückgehenden Infektionszahlen und die Verfügbarkeit von Impfstoffen sind hoffnungsvolle Zeichen, dass bald wieder erste Lockerungen möglich sein werden.

Auch bietet unser Alltag – in der Schule wie auch bei Ihnen zu Hause – sicherlich den ein oder anderen **„Lichtblick“**, kleine Dinge oder Begegnungen, die uns „hochziehen“ und gut tun. Wir müssen diese nur sehen und wahrnehmen.

Lassen Sie uns alle weiter **optimistisch bleiben** und die nötige **Geduld und Gelassenheit** aufbringen. Gemeinsam werden wir diese Pandemie meistern!

Viele herzliche Grüße



Michael Balint
Schulleiter



Andreas Weiß
stellvertretender Schulleiter



Im Folgenden möchten wir Sie kurz über einige wichtige Dinge informieren:

(1) Unterricht nach den Faschingsferien, Präsenzpflicht weiterhin ausgesetzt

In der kommenden Woche (15.02. – 19.02.2021) sind **Faschingsferien** und es findet kein Unterricht in der Schule statt.

Auch wenn wir noch keine aktuelle Informationen vom Kultusministerium haben, wie es nach den Faschingsferien (ab 22.02.2021) weitergehen soll, gehen wir zum jetzigen Zeitpunkt davon aus, dass sich für die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren G/K und somit auch für die Klosterbergschule, nichts ändern wird. D. h. auch nach den Faschingsferien werden wir mit dem **gleichen Unterrichtsangebot** weiter machen wie bisher:

- *jede Klasse hat von Montag bis Freitag jeweils **sechs Unterrichtsstunden***
- *Unterrichtsbeginn, die Pausenzeiten und auch das Unterrichtsende sind von Stufe zu Stufe **zeitlich versetzt**, so dass **Kontakte zwischen Klassen vermieden** werden*
- *aufgrund der hygienischen Anforderungen gibt es noch **kein Mittagessen***

Weiterhin möchten wir alle Eltern um Verständnis bitten, dass aufgrund der Gegebenheiten **aktuell keine Erweiterung in Bezug auf das Unterrichtsangebot** möglich ist. Wir werden fortlaufend prüfen, welche Anpassungen und Veränderungen gemacht werden können und diese dann ggf. auch kurzfristig umsetzen.



Nach wie vor bleibt die **Präsenzpflicht ausgesetzt**, d. h. Eltern entscheiden selbst, ob ihr Kind am Präsenzunterricht teilnehmen soll oder Fernlernangebote erhält.

Die Lehrkräfte der Klassen nehmen telefonisch Kontakt mit den Eltern derjenigen Schülerinnen und Schüler auf, die noch nicht wieder im Präsenzunterricht sind und besprechen, **ob bzw. wann wieder eine Rückkehr in den Unterricht vor Ort in der Schule** erfolgen soll.

(2) Förderplangespräche

Am **Freitag, den 05.03.2021** finden die nächsten Förderplangespräche statt. Die Klassenlehrkräfte melden sich in den kommenden Tagen bei Ihnen und klären mit Ihnen, **in welcher Form – als Präsenzgespräch vor Ort in der Schule oder per Telefonat / Videotelefonat** – das Gespräch sein soll.

Bei Förderplangesprächen in der Schule sind bitte folgende **Hygienevorgaben** zu beachten:

- Es sollte **nur ein Elternteil** am Förderplangespräch teilnehmen. Ausnahmen hiervon sind nach Rücksprache möglich (z. B. wenn ein Dolmetscher notwendig ist).
- Im Schulgebäude und während des Gesprächs besteht die **Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung** – wir möchten Sie bitten, möglichst eine **FFP2-Maske** aufzusetzen.
- Bitte achten Sie auf das Einhalten der **Abstandsregel** (mind. 1,5 Meter) – im Schulgebäude, auf den Fluren, im Treppenhaus sowie beim Gespräch mit den Lehrkräften.
- Aufgrund der Hygienevorgaben kann leider **keine Kinderbetreuung** an der Schule stattfinden.

(3) Hygieneregeln, Umgang mit Krankheitssymptomen

Gerne möchten wir nochmals auf die an der Schule geltenden **Hygieneregeln** hinweisen – diese finden Sie auf unserem Schuljahresflyer und auf unserer Homepage.

Aufgrund der aktuellen Infektionssituation muss Ihr Kind bereits **bei ersten Krankheitszeichen** (z. B. erhöhte Temperatur; trockener Husten, Störungen des Geschmacks- / Geruchssinns) zu Hause bleiben und kann nicht am Unterricht teilnehmen. Bitte nehmen Sie in diesem Fall medizinische Beratung / Behandlung in Anspruch.

Nicht am Schulbetrieb teilnehmen dürfen Personen, die

- (1) **Kontakt zu einem Coronavirus-Infizierten** hatten / haben,
- (2) die **typische Symptome** einer Infektion aufweisen (z. B.

Fieber) und die (3) sich in den vergangenen 14 Tagen **in einem Risikogebiet aufgehalten** haben.



„Maske mal anders“

(4) E-Mail-Adresse

Im Bedarfsfall (z. B. bei einer Infektion in der Klasse Ihres Kindes) kann es nötig sein, dass wir Ihnen möglichst umgehend Informationen zukommen lassen können. **Hinweise und Anweisungen vom Gesundheitsamt** werden in der Regel per Mail an die Schulen versandt. Um diese Informationen dann zeitnah an Sie weiterleiten zu können, wäre es gut, wenn wir eine Mailadresse von Ihnen hätten.

Das **Sekretariat der Schule** (Tel. 07171 605520) ist in den Faschingsferien am **Freitag, den 19.02.2021**, von 8.00 bis 12.00 Uhr zu erreichen.

weitere aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.klosterbergschule.de